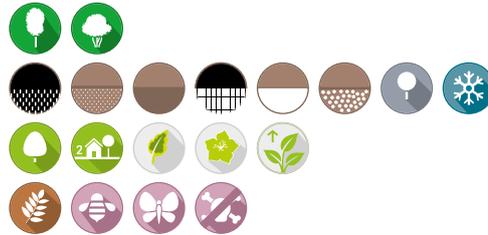




## Acer negundo 'Aureomarginatum'



<b>Höhe</b>	6 - 10 m, schnellwachsend
<b>Breite</b>	5-8m
<b>Krone</b>	breit eiförmig, halboffene Krone
<b>RINDE UND ÄSTEN</b>	junge Zweige glänzend grün und bereift
<b>Blatt</b>	uneben gefiedert, gelbweiß umrandet, bis 20 cm, gefiedertes Blatt
<b>Blüte</b>	?, herabhängend in dichten Bündeln, April
<b>Früchte</b>	sichelförmig, geflügelt, in Trauben
<b>Stacheln und Dornen</b>	keiner
<b>Toxizität</b>	nicht giftig (in der Regel)
<b>Bodenart</b>	geringe Bodenansforderungen, auch kalkhaltiger Boden
<b>Bepflasterung</b>	verträgt keine Bepflasterung
<b>Winterhärte</b>	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
<b>Windbeständig</b>	mäßig bis schlecht
<b>Andere Widerstände</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
<b>Faunabaum</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), wertvoller Baum für Schmetterlinge und Falter
<b>Verwendung</b>	industriengebiete
<b>Form</b>	Hochstamm, mehrstämmige Baum
<b>Ursprung</b>	Dieck Baumschulen, Deutschland, 1885

Kleiner bis mittelgroßer Baum (manchmal großer Strauch) mit breitem aufgehendem Wuchs, welcher eine Höhe von circa 6 - 10 m erreichen kann. Die Unterschiede zu anderen Sorten von *A. negundo* sind minimal, bis auf die Blattfarben. 'Aureomarginatum' besitzt dunkelgrüne Blätter, die cremegelb bis cremefarben umrandet sind. Es erscheinen auch regelmäßig völlig cremegelbe Blätter im Baum. Während der Sommermonate ist der 'bunte' Effekt etwas weniger auffallend. Der Baum wächst sowohl an nassen als auch trockenen Stellen. Besitzt eine tiefwurzelnde Hauptwurzel mit einer starken Verzweigung. Dies ist eine alte weibliche Sorte, die aus 1885 stammt. 'Aureomarginatum' kann gut in Parks und großen Gärten angepflanzt werden.